

Countdown zur Euroleague im Happyland

Geschrieben von: Matthias Wastian
Montag, 04. März 2019 um 22:35

Letzte Saison belegten die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls auf dem europäischen Rollstuhlbasketball-Parkett bei der EuroLeague 1 im spanischen Bilbao sensationell Platz 6 und beendeten die Europacup-Saison als zwölftbestes europäisches Team, was auch dem besten Vereinsergebnis der Historie entspricht. Dieses hervorragende Ergebnis will das Team von Coach Andreas Zankl heuer unbedingt bestätigen, und es gibt wohl keinen schöneren Rahmen als jenen im Klosterneuburger Happyland, um den Grundstein dafür zu legen.

Denn heuer kehrt am 08. und 09. März der Rollstuhlbasketball-Europacup wieder in die Babenbergerstadt zurück. In der Gruppe A der EuroLeague 1 Preliminary Round treten fünf Teams gegeneinander an: Der Gruppensieger qualifiziert sich für die EuroLeague 1 (die zweithöchste Finalkategorie hinter dem Champions Cup, dieses Jahr im englischen Sheffield), der Zweite für die EuroLeague 2 (Porto Potenza, Italien) sowie der Dritte für die EuroLeague 3 (Vigo, Spanien).

„Dass wir die EuroLeague 1 Preliminary Round zuhause spielen dürfen, ist immer eine große Ehre und Freude“, so Sitting-Bulls-Coach Andreas Zankl. „Leichte Gegner gibt es auf diesem Level beim besten Willen nicht mehr, jedes einzelne Spiel ist eine große Herausforderung.“ Die italienische Liga, nach wie vor eine der besten Europas, entsendet gleich zwei Mannschaften nach Klosterneuburg: ASD Handicap Sport Varese (Freitag, 08.03., 18:00) feierte zwar erst unlängst den ersten Saisonserfolg, diesen allerdings gegen das Topsteam Porto Torres. An SSD Santa Lucia Roma (Samstag, 09.03., 11:15) rund um Altstar Matteo Cavagnini haben die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls noch beste Erinnerungen aus dem Vorjahr, als sie im Auftaktmatch im russischen Veliky Novgorod ein tolles Comeback im Schlussviertel feierten und einen zweistelligen Rückstand in einen Einpunktesieg verwandelten. Zudem treffen die Bullen auf den türkischen Militärclub TSK Rehab Merkezi Engelliler SK (Samstag, 09.03., 18:00), der aktuell mit 5 Siegen und 7 Niederlagen im Mittelfeld einer der drei stärksten europäischen Ligen rangiert.

Im ersten Spiel am Freitag, dem 08. März, um 11:15 bekommen es die Sitting Bulls mit dem russischen Club BasKI TSOP zu tun. Sämtliche Leistungsträger sind Coach Zankl aus dem russischen Nationalteam bekannt, das gemeinsam mit den Österreichern bei der B-EM 2018 in Charleroi (BEL) den Aufstieg feierte. Sitting-Bulls-Guard Matthias Wastian: „Der Start in so ein wichtiges und komprimiertes Turnier ist immer von großer Bedeutung. Vier Spiele auf sehr hohem Level innerhalb von 34 Stunden bieten wenig Zeit zur Regeneration und auch sehr wenige Möglichkeiten schwache Spiele im Nachhinein auszubessern.“

Dass die Vorbereitung der Interwetten/Coloplast Sitting Bulls auf die Vorrunde der EuroLeague 1 ganz gut läuft, zeigen auch die letzten Ergebnisse aus der österreichischen Liga, in der die beiden Tschechen Erben und Pliska sowie Wastian, Dogan und Hochenburger zuverlässige Scorer sind und den verletzungsbedingten Ausfall von Kapitän Mehmet Hayirli einigermaßen kompensieren. Insbesondere schickten die Bullen die stärksten Konkurrenten um die Meisterkrone, die Flink Stones aus der Steiermark, kurz vor Weihnachten mit einem 80:48 nachhause.

Hier geht's zum Spielplan:

Countdown zur Euroleague im Happyland

Geschrieben von: Matthias Wastian
Montag, 04. März 2019 um 22:35

http://www.sitting-bulls.at/index.php?option=com_joomsport&task=calendar&sid=52&Itemid=1

Das gesamte Programmheft gibt es hier zum Download:

[Programmheft Euroleague](#)